

Zwischen Schulkrimi und BMX

GANZTAGSPROGRAMM Neue Angebote im Schulzentrum Berne

44 AGs starten Anfang kommender Woche. Am Montag hatten die Haupt- und Realschüler die Qual der Wahl.

BERNE/HFO – Beim Forum „Ideen machen Schule“ im Berner Schulzentrum präsentierten am Montag die Anbieter von Arbeitsgemeinschaften ihr Programm für das kommende Schulhalbjahr. Insgesamt können die Haupt- und Realschüler der Ganztagschule unter 44 Angeboten für den Nachmittagsbereich – Arbeitsgemeinschaften und Förderunterricht – wählen. Ob Trampolin-Springen, Fußball, Tennis, Niederländisch, Zeichnen, Reiten, BMX-Fahren, Kochen, Skateboard-Fahren, Cricket, Handball, Kanopulo, „Dance for Teens“ oder Fördern und Fordern Deutsch (für Klasse 8 bis 10) – die Schülerinnen und Schüler haben die Qual der Wahl.

Zum ersten Mal mit einer AG dabei ist auch die Berner Feuerwehr, die den Schülern ihre Arbeit am Mittwochnachmittag sowohl praktisch als auch theoretisch nahe brin-



Heinke Osterloh (l.) und Christian Dietrich bieten eine BMX-AG an.

BILD: FOKKEN

gen möchte. Als Ausbilder engagieren sich Ortsbrandmeister Stefan Krings und sein Stellvertreter Michael Laackmann. Krings: „Wir haben in Berne zwar noch keine Nachwuchssorgen, aber man muss schon etwas tun, um junge Menschen für die Feuerwehr zu begeistern.“

Für das Thema Film

möchte Lehrerin Agnes Bergmann die Teilnehmer ihrer AG interessieren. „Wir drehen einen Schulkrimi oder eine Liebeskomödie“, wirbt sie für ihr Projekt. Klar, dass der fertige Streifen irgendwann im Schulforum Premiere haben wird.

Organisiert wird das Nachmittagsangebot von Jens Hülsdünker (Sozialpädagoge) und Lehrerin Karen

Bielefeld. An diesem Dienstag werten sie die Anmeldungen aus, am kommenden Montag startet dann das Ganztagsprogramm des Schulzentrums.

Zur Erinnerung: Das Schulzentrum ist seit vier Jahren Ganztagschule. Die Haupt- und Realschule besuchen im Moment 360 Schülerinnen und Schüler.

NWZ vom 4.9.2007